

Ein großer Europäer wird geehrt

Heuer jährt sich der Geburtstag von Avgust Pavel zum 125. Mal. Zu Ehren des Wissenschaftlers wird heute (18.30 Uhr) eine Ausstellung über sein Schaffen im Pavelhaus in Laafeld eröffnet.



Das Pavelhaus ist das Kulturzentrum der Slowenen in der Steiermark

THOMAS WIESER

Er war ein bedeutender Europäer, nicht nur für die Dreiländer-Region um Bad Radkersburg: Avgust Pavel, dessen 125. Geburtstag sich am 28. August dieses Jahres zum 125. Mal jährt. Bereits heute (18.30 Uhr) wird ihm zu Ehren eine Gedächtnisausstellung im Pavelhaus in Laafeld eröffnet. Diese wird dort bis zum 25. Juni und dann an weiteren Lebensstationen von Pavel zu besichtigen sein.

„Avgust Pavel war ein großer Europäer, der sehr weitblickend gedacht hat“, erklärt Elisabeth Arlt, die Geschäftsführerin im Pavelhaus, dem Kulturzentrum für die slowenischsprachige Minderheit in der Steiermark. Geboren wurde Pavel in Cankova (Kaltenbrunn). Er studierte in Budapest und lehrte später in Szombathely und Laibach. Er war mehrsprachiger Ethnologe, Linguist, Historiker und Dichter und beschäftigte sich besonders mit den slowenischen Dialekten in der heutigen Steiermark. Durch sein grenzüberschreitendes Schaffen wurde er zu einer wichtigen

Identifikationsfigur im Dreiländereck Österreich-Slowenien-Ungarn.

Und zum Namensgeber des Pavelhauses. 1998 wurde das Haus, in dem in den 1920er-Jahren Pavels Familie wohnte, eröffnet. Und seit damals hat es sich nicht nur in der Region, sondern weit darüber hinaus etabliert.

Vielseitiges Programm

„Wir bieten im Programm einen bunten Mix an“, sagt Elisabeth Arlt. „Es soll keine abgehobenen Themen geben, die Qualität muss aber passen.“ So ist für heuer wieder eine Kooperation mit dem Steirischen Herbst geplant, im Sommer wird eine Ausstellung über den italienischen Faschismus in Slowenien eröffnet, im Winter eine Schau mit lokalen Künstlern. Daneben werden unter anderem Slowenisch-Kurse angeboten, ab und zu tritt der Pavelhaus-Chor auf.

Ein Höhepunkt wartet auch nächstes Jahr. Arlt: „Wir wurden eingeladen, im Rahmen der Kulturhauptstadt Marburg 2012 eine Ausstellung über die slowenische Steiermark zu gestalten.“

ZUR PERSON

Avgust Pavel wurde am 28. August 1886 in Cankova, wenige Kilometer von Bad Radkersburg entfernt und damals zu Ungarn gehörend, geboren. Er studierte in Szentgotthard und machte sich später als mehrsprachiger Dichter, Ethnologe, Linguist, Lehrer und Historiker einen Namen.

Seine Familie lebte in den 1920er-Jahren im heutigen Pavel-Haus in Laafeld. Pavel starb im Jänner 1946 in Szombathely.



Der mehrsprachige Dichter und Historiker

Freut sich auf die Ausstellung über Avgust Pavel: Die Pavelhaus-Geschäftsführerin Elisabeth Arlt

TW2, KK